

Detmold, 30. April 2020
Nr.05-20

Pressemitteilung

Sylvia Riemann / Tel. 0160-91638179 – sylvia.riemann@drk-lippe.de

DRK-Soforthilfe „Lebensmittelbeschaffung“: Kreisweite Initiative zur Unterstützung Bedürftiger mit Lebensmitteln

Bis noch vor wenigen Wochen wurden regelmäßig 3.500 Menschen durch die Tafeln in Lippe mit Lebensmitteln versorgt. Aufgrund der wegbrechenden Sachspenden und des notwendigen Schutzes der vornehmlich älteren ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen haben die Vereine Detmolder Tafel e.V., Bad Salzufler Tafel e.V. und die Tafel Ostlippe ihren Betrieb vorübergehend einstellen müssen. Nur einige Ausgabestellen konnten ihre Arbeit wiederaufnehmen, zum Teil mit einem geänderten Angebot. Um einer akuten Mangelversorgung entgegen zu wirken, wird das DRK – in Abstimmung mit allen Tafelbetreibern – in dieser Situation aushelfen und die schwierige Lage der betroffenen Menschen mit Lebensmitteln lindern.

Da die fehlenden Sachspenden zu kompensieren sind, bedarf es für den Ankauf von Lebensmitteln einer großen finanziellen Unterstützung. „Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, aus dem Förderprogramm von Aktion Mensch eine Förderung von 200.000 EUR zu erhalten. Nur hierdurch ist die Umsetzung der DRK-Soforthilfe für bedürftige Menschen in Lippe möglich“, so der Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Lippe e.V., Klaus-Jürgen Wolf. Um das DRK bei dieser besonderen Maßnahme zu unterstützen, haben bereits der Kreis Lippe und die Stadt Detmold zugesagt, den Eigenanteil, den das DRK entsprechend der Förderrichtlinien von Aktion Mensch zu leisten hat, anteilig zu übernehmen. Aber auch dieser Betrag wird in den Ankauf von Lebensmitteln investiert. Das DRK hofft, dass auch andere Städte und Gemeinden sich an der DRK-Soforthilfe beteiligen. Kontakte sind bereits aufgenommen worden.

In einem ersten Schritt wurden seit Montag, den 27.04.2020 insgesamt 1.500 Lebensmittelpakete im Wert von je 50 € durch Mitarbeiter des DRK gepackt. Hierbei handelt es sich um derzeit freigestellte Schulbegleiter*innen, die mit großem Einsatz an nur zwei Tagen diese Menge an Lebensmitteln verarbeitet haben. Die PLANTAG Coatings GmbH hat dafür kostenfrei eine Halle in Detmold zur Verfügung gestellt. Inhalt der Lebensmittelpakete sind haltbare, konservierte Lebensmittel des täglichen Grundbedarfs, unter anderem Milch, Saft, Kaffee,

Detmold, 30. April 2020
Nr.05-20

Pressemitteilung

Sylvia Riemann / Tel. 0160-91638179 – sylvia.riemann@drk-lippe.de

Tee, Nudeln, Margarine, Kartoffelpüree, Mehl, Zucker, Marmelade sowie Obst- und Gemüsekonserven.

Die Lebensmittelpakete werden seit gestern an Bedürftige im direkten Umfeld ihrer gewohnten Tafel-Standorte verteilt. Das DRK errichtet hierfür mobile Ausgabestellen, an denen die Pakete für alle Beteiligten unter Wahrung der notwendigen Sicherheits- und Schutzmaßnahmen ausgehändigt werden. Hier kommen vornehmlich ehrenamtliche Mitarbeiter des DRK zum Einsatz. An den Ausgabestellen werden die Tafel-Kund*innen zunächst in Empfang genommen und auf die Abstandspflicht beim Warten hingewiesen. Ein Mund-Nase-Schutz wird an alle Wartenden verteilt. Im Anschluss erfolgt die Ausgabe des Pakets an einer zweiten Station auf dem Gelände; zum Abschluss gibt es an einer dritten Station die Möglichkeit, die ausgegebenen Pakete in mitgebrachte Transportbehältnisse umzupacken. Die Helfer des DRK unterstützen die Tafel-Kund*innen an jeder dieser Stationen. Begonnen wird mit den Ausgabestellen im Stadtgebiet Detmold. Tafel-Kunden, die der Risikogruppe angehören oder sich in Quarantäne befinden, erhalten auf Wunsch die Care-Pakete vom DRK nach Hause geliefert.

Weitere Ausgabestellen der genannten Tafeln folgen in den kommenden Wochen in:

- Horn und Bad Meinberg
- Lemgo, Lage, Bad Salzuflen und Leopoldshöhe
- Barntrop, Blomberg, Dörentrup, Extertal, Kalletal und Schieder-Schwalenberg

Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, Frau Sylvia Riemann, zur Verfügung. Die Kontaktinformationen entnehmen Sie bitte dem Briefkopf.